

Mitgliederversammlung setzt vor Stadtmauerfest am Wertachbrucker Tor auf Kontinuität

Alle Vorstände einstimmig im Amt bestätigt - Fest-Konzept genehmigt

Die Mitglieder des Augsburger Stadtmauervereines stellten die Weichen im Vorstand bei der Jahreshauptversammlung am 02.03.16 im Krüggling-Kulturkeller. Dabei setzten die Freunde der Stadtmauer auf Kontinuität. Einstimmig wurden alle drei Vorstände im Amt bestätigt: Werner Zimmermann als erster Vorsitzender, Werner Hartmann als zweiter Vorsitzender sowie Thorsten Frank als Schatzmeister des Vereins. Nach einem Minus im Jahr 2014 schaffte der Verein sogar ein kleines Plus im Jahr 2015, dank vielen Engagierten und Interessierten. Am Abend wurde zudem das ausführliche Konzept des Stadtmauervereines des Vorstandes für das Stadtmauerfest am Wertachbrucker Thor vom 29.07. – 08.08.16 einstimmig genehmigt.

Er habe „schon manche Festkonzeption gesehen, aber eine so ausführliche Darstellung mit Minimal- und Optimal-Szenario noch nie“, war eine der direkten Wortmeldungen zum von Werner Hartmann vorgestellten Konzept. Besonders erfreulich für die Besuchenden des Stadtmauerfestes am Wertachbrucker Thor: Die Eintrittspreise bleiben gleich wie in 2012, erläutert der Schatzmeister Thorsten Frank. Auch die 1 € Spende für die Stadtmauer vom Eintritt werden wir so beibehalten“ freut sich Frank über den weiteren Beitrag für den Erhalt der Augsburger Stadtmauer. Die Besucher werden dabei sich wieder im bewährten historischen Bereich wohlfühlen. Darüber hinaus werden zwei weitere Bereiche hinzukommen, die sich bis zum Verkehrsübungsplatz erstrecken. Im Bereich kulturelle Begegnung sorgt ein buntes Programm für Unterhaltung und in einer Chill-Out-Areas kommen Entspannungssuchende auf Ihre Kosten. Zum unbeschwerten Charakter des Festes wird dabei auch die frühzeitige Einigung mit dem Pächter der Freibank beitragen. „Schliesslich soll es ein Freudenfest für alle sein“ fasst der Vorsitzende Zimmermann das Leitmotto für das Fest zusammen.

Einnahmen der Feste sind für den Stadtmauerverein und den Erhalt der Stadtmauer enorm wichtig. Denn aus den Einnahmen spendet der Stadtmauerverein Geld für den Erhalt der Stadtmauer. Diese Erhaltung von Geschichte, aber auch der Förderung einer Ruhezone und der kulturellen Begegnung an der Stadtmauer sei ein kulturelles Erbe, welches es sowohl für die Einwohner als auch Besucher zu erhalten und auszubauen gelte, so der Verein. Bereits in 2012 schob der Stadtmauerverein selbst mit einer Spende von 30.000 EUR aus Erlösen vom Wertachbrucker Tor Fest erste Sanierungsarbeiten an u.a. am Kräutergarten und Luginsland. Er freut sich 2016 nun wieder einen Beitrag zum Erhalt der Stadtmauer leisten zu dürfen, nachdem ihm dies 2014 versagt blieb.

Ca. 2.740 Zeichen

